

Magistratsvorlage

Wissenschaftsstadt
Darmstadt



Eingang Magistrats- geschäftsstelle: 03.11.2009	an den Magistrat ☒ zur Kenntnis ☐ zur Beschlussfassung	Beteiligt vor Magistratsbeschlussfassung:
Dezernat I Amt: Kulturamt	an die Stadtverordnetenversammlung ☐ OBW zur Befassung ☒ zur Kenntnis ☐ zur Beschlussfassung ☐ zur abschließenden Beschluss- fassung Fachausschuss Behandlung in Ja Nein öffentl. Sitzung ☐ ☒	☐ OBW bei abschl. Beschlussfassung Magistrat
Verteiler:	Ja Nein Internetfähig ☒ ☐	Vorlage-Nr. 2009/0507 Magistratsbeschluss-Nr.

Betreff: Charlotte-Prinz-Stipendium 2010 - 2012

Vorlage vom: 29.10.2009

Beschlussvorschlag:

Der Magistrat nimmt von der Vergabe des Charlotte-Prinz-Stipendiums 2010 – 2012 an Frau Songie Seuk alias Ankabuta Kenntnis

Anlagen:

Datenschutzrelevante Anlage: ☐

Beschluss des Magistrats vom

Begründungsseite zur Magistratsvorlage vom 29.10.2009

Das Charlotte-Prinz-Stipendium der Stadt Darmstadt wird seit 1993 in zweijährigem Rhythmus an junge Kunstabsolventen/Kunstabsolventinnen hessischer Kunstakademien und Kunsthochschulen vergeben. Das Stipendium dient der Förderung des künstlerischen Nachwuchses im Bereich der bildenden Kunst in Hessen. Neben der Zurverfügungstellung eines Ateliers mit Wohnmöglichkeit erhält der Künstler/die Künstlerin eine monatliche Zuwendung von 1.100,-€ für die Dauer des Stipendiums.

Über die Vergabe des Stipendiums entscheidet eine Jury, der sich aus dem Kulturdezernenten der Stadt Darmstadt kraft Amtes, einem Vertreter des Kunstvereins Darmstadt e. V. , einem Vertreter des Instituts Mathildenhöhe, einem Vertreter des Hessischen Landesmuseums und einem zusätzlich von der Jury berufenen aktiven Künstler/Künstlerin zusammensetzt.

Für die Jury-Sitzung zur Vergabe des Charlotte-Prinz-Stipendiums 2010 – 2012 lagen insgesamt 7 Bewerbungen vor. Am 28.09.2009 ist die Jury zusammengetreten und hat nach ausführlicher Begutachtung der eingereichten Bewerbungen und anschließender Diskussion die in Südkorea geborene Künstlerin Songie Seuk (Künstlername: Ankabuta), die von 2004 bis 2009 die Kunsthochschule Kassel besucht hat, als zukünftige Stipendiatin ausgewählt.

Frau Seuk hat das Stipendium angenommen.

Darmstadt, den 29.10.2009
41-ro, Nst. 3339

Walter Hoffmann
Oberbürgermeister